

## **Porsche Automobil Holding SE: Dividende soll auf 2,010 Euro je Vorzugsaktie steigen**

**Porsche Automobil Holding SE / Schlagwort(e): Dividende**

13.03.2013 15:06

Veröffentlichung einer Ad-hoc-Mitteilung nach § 15 WpHG, übermittelt durch die DGAP - ein Unternehmen der EquityStory AG.

Für den Inhalt der Mitteilung ist der Emittent verantwortlich.

-----

Vorstand und Aufsichtsrat der Porsche Automobil Holding SE (Porsche SE), Stuttgart, schlagen der am 30. April 2013 in Leipzig stattfindenden Hauptversammlung eine Erhöhung der Dividende auf 2,010 (im Vorjahr 0,760) Euro je Vorzugsaktie und auf 2,004 (im Vorjahr 0,754) Euro je Stammaktie vor. Insgesamt sollen rund 614.643.750 Euro des von der Porsche SE im Geschäftsjahr 2012 erzielten Bilanzgewinns von 744.180.474 Euro ausgeschüttet werden.

Die Porsche SE weist für das Geschäftsjahr 2012 ein Konzernergebnis nach Steuern von 7,829 (im Vorjahr 0,059) Milliarden Euro aus. Dieses Ergebnis ist maßgeblich von der Einbringung des operativen Holding-Geschäftsbetriebs der Porsche SE in die Volkswagen AG beeinflusst, durch die dem Unternehmen 4,49 Milliarden Euro zugeflossen sind. Nach der Rückführung aller Bankverbindlichkeiten lag die Nettoliquidität der Porsche SE zum 31.

# PORSCHE SE

Dezember 2012 bei 2,562 Milliarden Euro nach minus 1,520 Milliarden Euro im Vorjahr.

Für das Geschäftsjahr 2013 erwartet die Porsche SE ein Ergebnis im niedrigen einstelligen Milliarden-Euro-Bereich.

13.03.2013 Die DGAP Distributionsservices umfassen gesetzliche Meldepflichten, Corporate News/Finanznachrichten und Pressemitteilungen. DGAP-Medienarchive unter [www.dgap-medientreff.de](http://www.dgap-medientreff.de) und [www.dgap.de](http://www.dgap.de)

---

Sprache: Deutsch

Unternehmen: Porsche Automobil Holding SE

Porscheplatz 1

70435 Stuttgart

Deutschland

Telefon: +49 (0)711 911-11000

Fax: +49 (0)711 911-11819

E-Mail: [info@porsche.de](mailto:info@porsche.de)

Internet: [www.porsche-se.com](http://www.porsche-se.com)

ISIN: DE000PAH0038

WKN: PAH003

Börsen: Regulierter Markt in Berlin, Frankfurt (General Standard),

München, Stuttgart; Freiverkehr in Düsseldorf, Hamburg,

Hannover; Terminbörse EUREX

Ende der Mitteilung DGAP News-Service

---